	Anfragen-Nr.	
	AF-0179/2021	

Anfrage

Frau Susanne Köhler
stellv. Vorsitzende der SPD-Stadtratsfraktion

Betreff
Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion - Schulinvestitionsprogramm 2021 I

I. Sachverhalt

Der örtlichen Presse war am 14.04.2021 zu entnehmen, dass Eisenach Mittel aus dem Schulinvestitionsprogramm 2021 des Landes Thüringen erhalten wird. Genannt wird dort die Summe von 4,52 Millionen für das Abbe-Gymnasium, genauer die Errichtung eines Anbaus mit Aufzug zur Herstellung der Barrierefreiheit, Sicherung des 2. baulichen Rettungsweges und Erweiterung des Schulgebäudes.
Eine zukunftsfähige Schullandschaft ist ein wichtiger Standortfaktor für Eisenach. Entscheidungen in diesem Bereich sind insofern von hoher Wichtigkeit für die Stadt. Eine Fortschreibung des Schulnetzes wurde verschoben und ist somit noch nicht erfolgt.

II. Fragestellung

1. Wann wurde der Antrag auf Fördermittel aus dem Schulinvestitionsprogramm gestellt? Wurde im Ausschuss für Soziales, Bildung und Gesundheitswesen über die Antragstellung informiert? Liegt der Antragstellung ein Stadtratsbeschluss zugrunde? (Bei Verneinung Begründung erbeten.)
2. Gab es vor der Antragstellung irgendeine Form der Beteiligung oder zumindest Information der Bürgerinnen und Bürger?
3. Warum wurde die Fortschreibung des Schulnetzes vertagt, während gleichzeitig (oder im Vorfeld) der genannte Fördermittelantrag gestellt wurde?
4. Welche Zukunftsvorstellung für die Eisenacher Gymnasien verknüpft die Stadtverwaltung mit diesem Antrag? Was bedeutet diese spezielle Förderung konkret für die Perspektive der beiden staatlichen Gymnasien?

Frau Susanne Köhler
stellv. Vorsitzende der SPD-Stadtratsfraktion